



Scuola **S**vizzera di Milano
Schweizer Schule Mailand
Swiss School Milan

CAMPUS CADORAGO

SCHULHAUSORDNUNG

VERHALTENSREGELN UND MASSNAHMEN*



SCHULHAUSORDNUNG SSC

- Das Schulhaus ist für Schülerinnen und Schüler (SuS) offen: von 07:45 – 17:00 Uhr (Montag – Freitag).
- Die Morgen- und Mittagspausen verbringen die SuS im Freien auf dem Pausenareal (Spielhof und Garten). Der Garten ist für die SuS unter Begleitung einer Aufsichtsperson von 09:00 bis 14:00 offen.
- Der Aufenthalt in der Turnhalle und im Werkraum ist während den Pausen untersagt.
- Im Schulhaus tragen die SuS Hausschuhe. In der Turnhalle (2.Stock) tragen SuS nur Turnhallen Turnschuhe oder Hausschuhe.
- Die SuS kleiden sich angemessen.
- Die Verpflegung ist nur in der Mensa und im Pausenareal gestattet. Bei Regenwetter entscheiden die Lehrpersonen (LP) wo die SuS essen dürfen.
- Kaugummis, Sonnenbrillen, Kappen und Mützen sind in den Schulräumen sowie in der Turnhalle nicht erlaubt.
- Die Schul- und Turntaschen sowie Strassen – und Hausschuhe werden vor den jeweiligen Klassen (am Gang) ordentlich gehalten.
- Elektronische Geräte (Handy, MP3-Player, iPods mit Zubehör, Smartwatches usw.) sind für SuS auf dem ganzen Schulreal verboten.
- Das Rauchen ist auf dem ganzen Schulareal und bei Schulveranstaltungen verboten.

Cadorago, den 1.10.2018

Schulleitung

VERHALTENSREGELN SSC

Die untenstehenden Verhaltensregeln gelten für alle Schülerinnen und Schüler der Schweizer Schule Cadorago. Es wird grundsätzlich auf ein altersgerechtes Verhalten der SuS gezählt, dass sich durch gegenseitigen Respekt, Vernunft und Sorgfalt auszeichnet.

Schülerinnen und Schüler (im Allgemeinen)

- verhalten sich im Schulbetrieb anständig
- erscheinen pünktlich und mit dem erforderlichen Material zum Unterricht.
- arbeiten aktiv und leisten den Weisungen der Lehrpersonen sowie den schulhausinternen Weisungen Folge.
- erledigen die Schularbeiten und die Hausaufgaben sorgfältig und selbständig.
- tragen Verantwortung für die Gemeinschaft, für die Klasse, die Schule und gestalten sie mit.
- begegnen ihren Mitschülerinnen und Mitschülern sowie den Lehrpersonen und weiteren im Schulbetrieb tätigen Personen mit Achtung, Wertschätzung und gegenseitigem Verständnis.
- tragen Sorge zu den Einrichtungen der Schulanlage, den Geräten und dem Schulmaterial sowie zum Eigentum von Mitschülern und Mitschülerinnen.
- unterlassen jegliche Aktivitäten, welche den Schulbetrieb stören.

Für die Primarschule und die Oberstufe gilt zusätzlich:

- Während des Schulbetriebes wechseln die SuS ruhig die Schulzimmer bzw. verlassen das Schulhaus ruhig.
- Das Herumrennen und Balgen im Schulhaus ist untersagt.
- Der Pausenhof wird nach dem vorgegebenen Plan benutzt.
- Im Eingangsbereich und im Garten werden keine Ballspiele gespielt (Bei allen anderen Spielplätzen werden die Anweisungen des Aufsichtspersonals befolgt).
- Es wird nicht auf Bäume/Büsche geklettert.
- Materialien und Spielzeuge werden dem Zweck entsprechend verwendet.

Cadorago, August 2019

Die Schulleitung

VERHALTEN IN DER MENSA

- An einem Tisch sind max. 6 Personen.
- Die Schüler und Schülerinnen gehen Tischweise das Essen holen.
- Mit dem Essen und dem Wasser wird nicht gespielt.
- Was auf dem Teller ist wird gegessen.
- Das Küchen- und Aufsichtspersonen werden mit Respekt behandelt.
- Nach dem Essen wird der Tisch aufgeräumt und falls nötig gereinigt.
- Nach dem Essen wird ruhig am Tisch gewartet bis man rausgehen darf.

Cadorago, August 2019



Schulleitung



VERSTOSS REGELN SSC

Verstösse gegen die Schulhausordnung sowie gegen die Verhaltensregeln werden mit folgenden Disziplinarmaßnahmen geahndet:

Primarstufe (1.-5.Klasse)	Oberstufe (6.-8. Klasse)
Auszeit	Auszeit
Schriftliche Zusatzaufgabe	Schriftliche Zusatzaufgabe
	Zusatzstunde (Dauer 1,5 Stunden) mit schriftlicher Zusatzaufgabe
	Zusatzstunde mit gemeinnütziger Arbeit
	Zusatzstunde mit gemeinnütziger Arbeit und schriftlicher Zusatzaufgabe

Lehrpersonen können einen schriftlichen oder mündlichen Verweis, besondere Aufgaben erteilen oder Nachsitzen anordnen.

Die Schulleitung kann besondere Aufgaben erteilen oder Nachsitzen verordnen. Sie kann einen befristeten Ausschluss verordnen.

Die Grundsätze im Umgang mit Regeln und Konsequenzen für die 6.-8. Klasse (Medie) werden im Dokument „Massnahmen und Konsequenzen“ transparent erläutert. Sie sollen sowohl Lehrkräften als auch Eltern zur Orientierung dienen.

Bei den verschiedenen Disziplinarmaßnahmen wird auf die Verhältnismässigkeit geachtet.



Massnahmen und Konsequenzen bei Regelverstössen 6.-8.Klasse

Basisstufe: Schüler/in hält sich an die Regeln.				
Stufe 1				
	Wer	Was		
Bei 4 Verstössen/ Woche.	LP/KLP Eltern SuS*	Information an die Eltern, KLP, LP Gespräch mit Schüler/in findet statt.	Es werden Massnahmen zusammen festgelegt. Kontrolle und Disziplinar massnahmen werden durch LP/KLP festgelegt.	KLP führt Kontrolle.
Wenn es nach dem Gespräch (in einem Zeitraum von 10 sich auf einander folgenden Schultagen) keinen weiteren Verstoss gibt, ist SüS wieder in der Basisstufe. Stufe 1 verfällt.				
Stufe 2				
Bei 1 weiterem Verstoss innerhalb der 10 Tage nach dem Gespräch.	Schüler/in KLP/LP Eltern.	Gespräch mit den Eltern, Zusatzstunde (Nachsitzen) jeweils am Montag von 15:30 – 17:00.	Die festgelegte Disziplinar massnahme wird schriftlich an die Eltern (mit Kopie an SL) weitergeleitet.	KLP führt Kontrolle.
Stufe 3				
Bei 3 Mal Nachsitzen.	Schüler/in KLP /LP SL	Schriftliche Verwarnung an Eltern durch SL.	Es werden Disziplinar massnahmen durch SL festgelegt. Eltern werden schriftlich informiert. Es kann zu einem befristeten Ausschluss kommen.	SL führt Kontrolle.

* SuS: Schülerinnen und Schüler / KLP: Klassenlehrperson / FL: Fachlehrer / SL: Schulleitung